einer alle Literaturen Europas, die entlegensten Monographien, die handschriftlichen und gedruckten Materialien umfassenden Belesenheit stellt er die vereinzelten und zerstreuten Notizen über das Leben des Monachus zusammen, und die Edition des Textes entspricht, so weit sich dieß ohne eigene Collation der Handschriften beurtheilen läßt, den strengsten Anforderungen der philologischen Methode. S.

Le comte Paul Riant, Expéditions et pélerinages des scandinaves en terre sainte au temps des croisades. 8. (XIII. 448 p.) Paris 1865.

Mit derselben umfassenden Gelehrsamkeit, mit der Graf Riant das Gedicht des Haymar behandelt, entwickelt er in seinem größern Werke die Geschichte der Pilger- und Kreuzfahrten der scandinavischen Völker in das gelobte Land. Nach der Natur des Stoffes besteht der Band aus einer Reihe von Monographien, deren jede, so weit wir sehen, ihren Gegenstand erschöpft. Der Fleiß in der Herbeischaffung, die Gründlichkeit in der Ausnutzung, die Methode in der Kritik seiner Materialien lassen nichts zu wünschen. Es wäre in hohem Grade erfreulich, wenn die gesammte Geschichte der Kreuzzüge von so befähigter Hand der kritischen Revision unterzogen würde, die sie in ihren meisten Theilen auch nach Wilken und Michaud immer noch bedarf. Der Pariser Akademie aber wüßten wir für die in unerschütterlicher Langsamkeit fortschreitende neue Ausgabe der Quellen für die Geschichte der Kreuzzüge keinen bessern Mitarbeiter als den Grafen Riant zu empfehlen. S.

Acta Sanctorum Octobris . . . . collecta, digesta, commentariisque et observationibus illustrata a Jos. van Hecke, Benj. Bossue, Ed. Carpentier, Victore et Remigio de Buck. Tomus XI. Fol. (XXIV. 1118 p.) Bruxelles 1864, typis H. Goemaere.

Der Band umfaßt den 25. und 26. October; unter den zu diesen Tagen gehörigen Heiligen nimmt nur Bernward von Hildesheim allgemeineres Interesse in Anspruch. Der der vita, den miraculis und der translatio des Heiligen vorausgehende gelehrte Commentar enthält viel schätzenswerthe Notizen.

Sickel, Th., Monumenta graphica medii aevi ex archivis et bibliothecis imperii austriaci collecta etc. Fasc. 6–8. Imp.-Fol. Wien 1864 u. 1865, C. Gerolds Sohn.

Die sechste Lieferung enthält 21 Urkunden aus dem 13. bis 15. Jahrhundert, darunter die charta membr. donationis Andreae Hung. regis II a. 1224; charta membr. constitutionis Wencezlai Boem.